

TV perfekt eingestellt in sechs Schritten

Spezialisten arbeiten mit sündteuren Kalibratoren, um Fernseher einzustellen. Mithilfe dieses Workshops und eines Blu-ray-Players können Sie das auch selbst **VON JOSEF REITBERGER**

Wussten Sie, dass Ihr Fernseher falsch eingestellt ist? Einerseits ist das die Schuld der Hersteller, die die Geräte lieber für grell erleuchtete Verkaufsräume optimieren als für ein Durchschnittswohnzimmer – andererseits kann der Hersteller die richtige Konfiguration auch gar nicht vornehmen: Die hängt schließlich von Ihren Umgebungsbedingungen ab, vor allem von Ihrer Wohnzimmerbeleuchtung und sogar von der Farbe Ihrer Einrichtung. So bleibt Ihnen also nichts anderes

übrig, als selbst Hand anzulegen. Das Ganze kostet Sie nicht mehr als 15 Minuten.

Laden Sie zunächst die DIVAS-Testsequenz von www.chip.de/download herunter. Der Download ist ein selbst-extrahierendes Archiv; entpacken Sie die Testdatei per Doppelklick. Die resultierende ISO-Datei brennen Sie mit der Funktion „Image Brennen“ Ihres Brennprogramms auf eine DVD (haben Sie kein passendes Brennprogramm installiert, downloaden Sie CDBurnerXP von www.chip.de/download und

installieren es). Legen Sie die fertige DVD nun in Ihren Blu-ray-Player und starten Sie diesen. Die Testsequenz besteht aus nur einem Bild, das vom Player aber wie ein Video wiedergegeben wird, sowie aus einem umlaufenden Test-Ton.

Wenn Sie keinen Blu-ray-Player besitzen, können Sie die Einstellungen auch mit einem DVD-Player vornehmen. Benutzen Sie dazu die entsprechenden Testsequenzen oder -bilder der Firma Burosch. Die kostenlosen Downloads finden Sie unter www.burosch.de.

1 Helligkeit & Kontrast

Die Einstellung der Helligkeit beeinflusst in erster Linie den sogenannten Schwarzpegel. Die Kontrast-Einstellung wirkt auf den Weißpegel der dargestellten Bilder. Sie sollten zunächst die Helligkeit ganz herunterregeln. Nun steigern Sie die Helligkeit schrittweise, bis Sie zwischen allen Flächen der Graustufen-Treppe einen Unterschied sehen. Zusätzlich sollten Sie auf die rechte Frau achten. Ihre dunklen Haare sollten sich gut unterscheiden lassen. Wenn das nicht mehr der Fall ist, regeln Sie die Helligkeit wieder zurück. Nun stellen Sie den Kontrastregler auf das Minimum. Steigern Sie jetzt den Kontrast schrittweise, bis Sie zwischen allen Flächen der Graustufen-Treppe einen Unterschied sehen. Zusätzlich sollten Sie diesmal auf die linke Frau achten. Ihre Hautpartien sollten nicht anfangen zu überstrahlen, sondern natürlich aussehen. Wenn das nicht mehr der Fall ist, regeln Sie den Kontrast wieder etwas zurück.

3 Natürlichkeit der Hauttöne

Zusätzlich zur Einstellung der Farben anhand der Farbbalken sollten Sie die Natürlichkeit der Farben regulieren. Dazu können Sie ihre eigene Hand oder die einer zweiten Person neben eine der beiden Frauen halten (entsprechend Ihrem Hauttyp) und so die Hautton-Wiedergabe regulieren. Wenn alles fertig ist, sollten Sie noch einmal die Graustufentreppe kontrollieren. Eventuell müssen Sie jetzt Helligkeit und Kontrast nachjustieren.



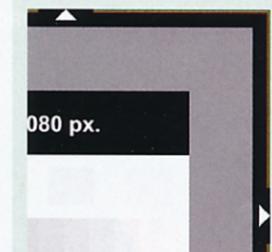
4 Schärfe

Die Schärfe des Bildes ist bei den meisten TV-Geräten auch ab Werk in Ordnung. Wenn Sie allerdings das Gefühl haben, dass das Bild unscharf oder zu scharf (überzeichnet) ist, können Sie auch dies korrigieren. Hierfür eignet sich dieser Bereich des Testbildes mit den schwarz-weißen Kreuzen. Achten Sie darauf, dass keine Doppelkonturen vorhanden sind und sich die schwarzen und weißen Partien eindeutig und scharf voneinander abgrenzen.



5 Overscan

Viele Fernseher stellen das auszugebende Bild nicht in der Originalgröße dar, sondern machen einen sogenannten Overscan: Hierbei wird das Bild leicht vergrößert, sodass Bildinformationen an den Rändern verloren gehen. Wenn das Testbild eins zu eins angezeigt wird, können Sie acht weiße Pfeile in den Ecken sehen. Sind diese nicht zu erkennen, müssen Sie über die Bildformat-Umschaltung Ihres TV-Geräts die korrekte Darstellung wählen.



BUROSCH
Audio-Video-Technik
www.burosch.de

6 Surround-Sound

Wenn Sie Ihren Player an eine Surround-Sound-Anlage angeschlossen haben, können Sie im sechsten Schritt schließlich noch überprüfen, ob der Ton korrekt, entsprechend der umlaufenden Position des Lautsprechersymbols, wiedergegeben wird. Zieht die wahrgenommene Schallquelle keine gleichmäßigen Kreise um Sie, liegt wahrscheinlich ein Verkabelungsfehler vor. Für die Richtungswahrnehmung ist übrigens auch die korrekte Polung der Lautsprecher wichtig – ist ein Lautsprecher falsch gepolt angeschlossen, ist ein Phasenfehler die Folge.



DIVAS Referenz Testbild

2 Farbe

Für die Einstellung der Farbe sollten Sie diese zunächst in eine Mittelstellung bringen und von dort vorsichtig variieren. Achten Sie dabei auf die mittleren Felder der drei Farbstreifen (Rot, Grün, Blau) und die Graustufen-Treppe. Wenn Sie alle Felder exakt voneinander unterscheiden können, ist die Farbwiedergabe korrekt eingestellt.

